



für Cottbus -- Peitz -- Drebkau -- Neuhausen

Pfarrbrief

Mai 2026

Ausgabe der Propsteipfarrei Zum Guten Hirten

Foto: Wunibald_Woerle_pfarriefservice



Anpiff schon im Mai – und wir mittendrin!

Liebe Gemeinde,

der Mai ist da – und mit ihm die Zeit, in der alles wieder aufblüht. Die Natur legt richtig los: Grün, wohin man schaut, die Luft wird wärmer, und irgendwie fühlt sich vieles gleich ein bisschen leichter an. Es ist, als würde uns diese Jahreszeit sagen: Da geht noch was!

Auch im Glauben kann der Mai so ein Aufbruchsmoment sein. Nicht alles muss perfekt sein, nicht alles sofort klar – aber wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott mit uns unterwegs ist. Schritt für Schritt, ganz nah dran am Alltag.

Traditionell ist der Mai der Gottesmutter Maria gewidmet. Sie steht für Vertrauen, Mut, Mutterliebe und dafür, sich auf Neues einzulassen – selbst wenn man noch nicht genau weiß, wie alles ausgeht. Vielleicht gar kein schlechter Impuls für uns heute.

Und während wir den Mai genießen, wirft schon ein großes Ereignis seine Schatten voraus: Im Juni startet die Fußballweltmeisterschaft. Überall wird mitgefiebert, diskutiert, gehofft und gejubelt. Fußball verbindet – plötzlich reden Menschen miteinander, die sich sonst vielleicht kaum begegnen würden.

Das hat durchaus etwas von dem, was auch Kirche sein kann: eine Gemeinschaft, in der unterschiedliche Menschen zusammenkommen, miteinander unterwegs sind und sich gegenseitig stärken. Und ja – auch im Glauben braucht es manchmal Ausdauer, Teamgeist und die Fähigkeit, nach einem Rückschlag wieder aufzustehen. Niemand geht den Weg allein. Wir sind eingeladen, füreinander da zu sein, auch dann, wenn es einmal nicht „rund läuft“.

Vielleicht gelingt es uns in diesem Monat, beides mitzunehmen: die Leichtigkeit des Frühlings und das Gefühl von Gemeinschaft – im Alltag, in unserer Pfarrei mit allen Kirchorten und darüber hinaus. Ein kurzer Moment der Ruhe, ein gutes Gespräch, ein kleines Zeichen der Aufmerksamkeit: Oft sind es genau diese Dinge, die den Unterschied machen.

So wünsche ich Ihnen und Euch einen Mai voller Energie, guter Begegnungen und kleiner Lichtblicke – und die Zuversicht, dass Gott immer mit im Spiel ist.

Mit sonnigen Grüßen für einen schönen Mai und Gottes Frieden in dieser stürmischen Zeit
Ihr *Alexander Schlink*



Foto: J. Doll

SO	08:30	Hl. Messe in Peitz und der Christuskirche
	09:00	Hl. Messe in Drebkau
	10:00	Hl. Messe in der Marienkirche
	10:30	Hl. Messe in Neuhausen
	18:00	Hl. Messe in der Marienkirche
MO	08:30	Hl. Messe in der Christuskirche
	18:00	Anbetung und Vespergebet in der Marienkirche
DI	08:00	Rosenkranz, Beichte, danach Seniorenmesse in der Marienkirche
MI	18:00	Hl. Messe in der Marienkirche
DO	08:00	Rosenkranz, Beichte, danach Seniorenmesse in der Christuskirche
FR	08:30	Hl. Messe mit Laudes in der Marienkirche
	18:00	Anbetung und Vespergebet in der Marienkirche
SA	08:00	Anbetung, anschließend Hl. Messe in der Marienkirche
	17:00	Beichte in der Christuskirche
	18:00	Vorabendmesse in der Christuskirche

Pfarrer/Diakon		
Propst Daniel Laske	0355 380670	propst.laske@kath-cottbus.de
Pfarrer Christoph Lamm	0355 3806715 0175 1609162	pfarrer.lamm@kath-cottbus.de
Domkapitular Pfarrer Krystian Burczek	0163 1449765	pfarrer.burczek@kath-cottbus.de
Kaplan Roland Pisarek	0355 3806714	kaplan.pisarek@kath-cottbus.de
Diakon Andreas Wirth	0172 2002164	diakon.wirth@kath-cottbus.de
Gemeindereferentin		
Carolin Holfeld	0157 58530695	carolin.holfeld@kath-cottbus.de
Verena Michalczyk	0176 50120516	verena.michalczyk@kath-cottbus.de
Religionslehrerin		
Kirchenmusiker		
Benjamin Sawicki	0163 8851620	benjamin.sawicki@kath-cottbus.de

Katholische Kindertagesstätte	Str. der Jugend 24	
Leitung: Andrea Metzner	0355 22346	andrea.metzner@caritas-goerlitz.de

Kirchen der Pfarrgemeinde „Zum Guten Hirten“	
Pfarrkirche St. Maria Friedenskönigin	03046 Cottbus, Adolph-Kolping-Str. 17
Christuskirche	03046 Cottbus, Str. der Jugend 22
St. Joseph	03185 Peitz, An der Glashütte 15
St. Paulus	03116 Drebkau, Felix-Meyer-Str. 19
St. Hedwig	03058 Neuhausen, Bräsinchener Str. 5

Pfarrbüro an der Marienkirche // Öffnungszeit: Dienstag, 08:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr		
Beate Lessig	beate.lessig@kath-cottbus.de	Tel.: 0355 3806 70
Danuta Döring	danuta.doering@kath-cottbus.de	Fax: 0355 3806 718
Pfarrbüro an der Christuskirche // Öffnungszeit: Donnerstag, 09:15 - 10:15 Uhr // Tel.: 0355 701505		

FR	01.05.	10:00	Hl. Josef der Arbeiter - Patronatsfest in Peitz
	01.05.	18:00	Marienvesper in der Marienkirche
SO	03.05.	10:00	Hl. Messe zum 160. Jubiläum der Kolpingsfamilie Cottbus in der Marienkirche
	03.05.	15:00	Maiandacht in der Kapelle in Branitz
MO	04.05.	16:00	Offene Senioren Singerunde im Haus der Caritas, Südstr. 1
DI	05.05.		nach der Hl. Messe gemeinsame Seniorenrunde im Pfarrsaal der Marienkirche. <i>Thema: „Die Gabe des Hl. Geistes“</i> mit Kpl. Pisarek
	05.05.	18:00	Küster-Sommer-Grillen der Christusküster bei JoGu
	05.05.	19:00	Meditativer Tanz im Saal der Christuskirche
DO	07.05.	18:00	Benefizkonzert im Konservatorium (Siehe S. 7)
FR	08.05.	16:00	Öffnung des „Lebensbuches“ in der Marienkirche
	08.05.	18:00	Marienvesper gestaltet vom Kirchenchor in der Marienkirche
SO	10.05.	16:30	Schlesische Maiandacht in der Christuskirche
MO	11.05.	15:00	Cottbuser Christlichen Eisenbahner im Pfarrsaal der Marienkirche
DO	14.05.	08:30	Hl. Messe am Fest Christi Himmelfahrt in der Marienkirche
FR	15.05.	18:00	Marienvesper in der Marienkirche
SO	17.05.	10:00	Hl. Messe mit Kinderkirche in der Marienk., danach Kirchencafé
	17.05.	16:30	Maiandacht in der Christuskirche
MO	18.05.	16:00	Hedwigskreis im Pfarrsaal der Marienkirche <i>Thema: „Der Mai ist gekommen“</i>
MI	20.05.	19:30	Akademieforum (Siehe S. 7)
DO	21.05.	18:00	Lectio Divina im Raum der Stille des MUL-CT (Haus 44, Ebene 1)
	21.05.	19:00	Kirchenvorstand im Pfarrsaal der Marienkirche
FR	22.05.	18:00	Marienvesper in der Marienkirche
SO	24.05.	21:00	Pfingsten - Nacht der offenen Kirchen - in der Marienkirche
MO	25.05.	08:30	Hl. Messe in der Christuskirche
	25.05.	10:00	Ökumenischer Gottesdienst in der Marienkirche - im Anschluss Begegnung im Pfarrgarten
DO	28.05.	19:30	Pfarrreirat im Pfarrsaal der Marienkirche
FR	29.05.	18:30	Maiandacht in Peitz
	29.05.	18:00	Marienvesper in der Marienkirche
SA	30.05.		Jugendwallfahrt nach Neuzelle - <i>nähere Informationen und Anmeldung über Kaplan Pisarek</i>
SO	31.05.		kfd - Maiandacht in der Gläsernen Kirche in Glinzig
Am 14.06. um 14:00 Uhr Diakonweihe von Maximilian Mattner in Wittichenau <i>Wir bitten um Ihr begleitendes Gebet.</i>			

Erscheinungszyklus: monatlich	Redaktion: Johannes Doll
<i>Bitte beachten Sie den Einsendeschluss auf S. 8!</i>	johannes.doll@kath-cottbus.de
Herausgeber: Kath. Propsteipfarrei Zum Guten Hirten	www.kath-cottbus.de
Anschrift: Adolph-Kolping-Str. 17, 03046 Cottbus	propstei@kath-cottbus.de
Pfarrer: Propst Daniel Laske	Empfänger: Kath. Ki.-gem. Propsteipfarrei
propst.laske@kath-cottbus.de	Konto: IBAN: DE18 7509 0300 0008 2850 55
Tel.: 0355 380670 // Fax: 0355 3806718	BIC : GENODEF1M05



„Goldener Herbst“

Seniorentreff im Haus der Caritas
Südstraße 1 Tel.: 0355 38 00 37 30
Verantwortlich: Frau Martina Schirmer

Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:30 – 10:00 Uhr

„Fit bleiben – Bewegung für alle“

Seniorenbegegnung im Familienzentrum

Kochstraße 15a

Montag: 14:00 – 16:30 Uhr
Kaffeemittag mit Spiel, Spaß
und Informationen

Die Gruppe „Zeitlos“
trifft sich am **28.05.2026**

Begegnungszentrum für Senioren

Leipziger Str. 12a Tel.: 0355 30 10 72 15
Verantwortlich: Mechthild Kretschmer

Dienstag: 14:00 – 16:30 Uhr
„Kaffee, Keks & Karten“

Mittwoch: 10:00 Uhr am **13./ 27.05.**
„Fit im Alter“

Montag: 10:00 Uhr am **11.05.**
„Kreativtreff“

Caritas-Region Cottbus

Südstraße 1 | Tel.: 0355/38 00 37 0
Mail: region.cottbus@caritas-goerlitz.de
Regionalleitung: Markus Adam

Caritas-Kindergarten St. Elisabeth

Straße der Jugend 24 | Tel.: 0355/22 3 46
Mail: kiga.cottbus@caritas-goerlitz.de
Kita-Leitung: Andrea Metzner

Caritas-Sozialstation „St. Vinzenz“

Leipziger Str. 12a | Tel.: 0355/30 10 72 10
Mail: sozialstation.cottbus@caritas-goerlitz.de
Pflegedienstleitung: Maria Stegitz

Caritas-Tagespflege „St. Vinzenz“

Leipziger Str. 12a | Tel.: 0355 / 30 10 72 25
Mail: tagespflege.cottbus@caritas-goerlitz.de
Pflegedienstleitung: Christian Forsys



Malteser

...weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Dienststelle Cottbus, Diözese Görlitz
Südstr. 1 03046 Cottbus
Tel.: 0355 5842020 Fax: 0355
5842050
Mail: cottbus@malteser.org
Internet: www.malteser-cottbus.de
Dienststellenleitung: Wenke Manitz

Ambulanter Hospizdienst

„Lebenscafé“, am Donnerstag,
07. Mai von 15:30 Uhr - 17:00 Uhr.
Dies ist ein Angebot für Trauernde in der
„Haltestelle der Herrnhuter Brüdergemeine“
Str. der Jugend 94.

Das **Lebensbuch** wird am **08. Mai um 16:00 Uhr** in der Marienkirche geöffnet.
Trauernde Menschen haben oft keinen Ort,
Ihrer Trauer einen Raum zu geben.
Hier ist es möglich!



Foto: pasja1000_pibay_pfarbrriefservice

Laufende Angebote

Café Malta:

Montag: 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag: 09:30 - 13:30 Uhr
Mittwoch: 09:30 - 13:30 Uhr
in den Räumen der Kreuzkirche
Ansprechpartnerin: Kerstin Klinke
Tel.: 0355 5842021

IT Seniorentreff

Dienstag: Vormittag
in der Südstr. 1 03046 Cottbus
Ansprechpartnerin: Sarah Burkhardt
Tel.: 0355 5842031

Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem (MUL-CT)



Foto: Klinikum CB

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

Sie finden jeweils am **Dienstag** um **15:30 Uhr**, außer am **07.04.** im Raum der Stille (Haus 44, Ebene 1) statt.

Lectio Divina am **21.05.** um **18:00 Uhr** im Raum der Stille!

Klinikseelsorge an der **MUL-CT** und am **Sana-Herzzentrum**

MUL-CT - Tel.: 0355 462061

Mail: michalczyk.klinikseelsorge@mul-ct.de

Verena Michalczyk - Tel.: 0176 50120516

Besuchsdienst

Wenn Sie Angehörige haben, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zum Gottesdienst kommen können und den Kommunionempfang wünschen, melden Sie sich bitte telefonisch im Pfarrbüro.



**Cottbuser
Christliche
Eisenbahner**

Die nächste Zusammenkunft der Cottbuser Christlichen Eisenbahner ist am **11. Mai**, um **15:00 Uhr** im Pfarrsaal der Marienkirche.

Thema: "Totgesagte leben länger - Das Ausbesserungswerk der Deutschen Bahn AG (DB AG) in Cottbus in Vergangenheit, Gegenwart und in der Zukunft" (Rb.-Rat i.R. Michael Hanusch)

Fragen und Anmerkungen sind sehr willkommen!



Angebot für Frauen

Sonntag, 31. Mai um **16:30 Uhr**: Maian-dacht in der Gläsernen Kirche in Glinzig. *Bitte das Gotteslob mitbringen!* Nach der Andacht ist wieder Zeit für Begegnung.

Für die Kahnfahrt in Burg am **17. Juni** ist die *Anmeldung bis 1. Mai* erbeten.



Rosenkranzverein

Gebetsmeinung im Mai

Wir beten um den Geist der Wahrheit.



Kolping

Am **03.05.** feiern wir unseren 160. Geburtstag. Diesen Tag beginnen wir um **10:00 Uhr** mit der Hl. Messe in der Marienkirche. Danach haben wir Zeit für Begegnung in der Sonne.

Am **17.05.** um **17:00 Uhr** feiern wir mit den Kolpingern aus Hoyerswerda und Altdöbern die **Maiandacht** in Altdöbern.

Im Anschluß wollen wir zusammensitzen und grillen.

Anmeldung bis zum 08.05.2026!

Am **30.05.** feiern wir 100 Jahre Kolpingfamilie in Hoyerswerda.

Anmeldung bis zum 26.4.2026



Jugend musiziert am 07. Mai 2026 für die Hospizarbeit

In Cottbus engagieren sich seit vielen Jahren junge Musiker vom Konservatorium für die Begleitung schwerkranker, sterbender und trauernder Menschen in unserer Region. Die Preisträger von „Jugend musiziert“ geben am 07. Mai um 18:00 Uhr im Konservatorium Cottbus ein Kammerkonzert (Benefizkonzert) zur Unterstützung der Malteser Hospizarbeit. An diesem Abend erleben Sie außergewöhnliche Talente. Lassen Sie sich verzaubern von den Instrumenten und Vorträgen der jungen Musiker. *Der Eintritt ist frei!*

Die Spenden, die bei dieser Veranstaltung und darüber hinaus gesammelt werden, verwenden die Malteser für den Ausbau der Hospizarbeit und der Trauerangebote in unserer Region. Bitte schenken Sie diesem Anliegen Ihre Aufmerksamkeit und unterstützen Sie es großzügig.



Kinderwallfahrt 12.-13. Juni

Vom 12.-13. Juni findet wieder die Kinderwallfahrt von Wittichenau nach Rosenthal ab. *Der Anmeldeschluss bei Frau Holfeld ist der 17.05.26.*

Bitte nutzen Sie das ausliegende Anmeldeformular oder die Möglichkeit der Online-Anmeldung:
<https://evee-no.com/260639244>



20. Mai 2026 | 19.30 Uhr

Lessings Bücherschätze und ihre Rekonstruktion im Lessing-Museum Kamenz.

In seiner Wolfenbütteler Zeit trug Lessing eine 264 Titel umfassende Privatbibliothek zusammen, die tiefe Einblicke in seinen geistigen Horizont gestattet. Die Büchersammlung spiegelt nicht nur seine weit gespannten Interessen und Arbeitsgebiete wider, sondern auch seine persönlichen Netzwerke in der literarischen und gelehrten Welt. Der Vortrag stellt die Bibliothek und ihre Bedeutung für Lessing, aber auch die Rekonstruktion der Sammlung in ausgabengleichen Exemplaren im Lessing-Museum Kamenz vor.

Referentin: Dr. Sylke Kaufmann (*1968), Germanistin und Kunsthistorikerin, leitet seit 2008 das Lessingmuseum und die Städtischen Sammlungen in Kamenz.

Das Akademieforum findet wieder im St.-Johannes-Haus statt.

Vorankündigung



Foto: Internet

Ein Ausflug am **03. Juni nach Straupitz** für **Senioren und alle**, die gern mitkommen wollen. *Der Spreewald ist immer eine Reise wert!* Programm und Anmeldezettel liegen aus. **Anmeldung bis 4. Mai im Pfarrbüro!**



Foto: Internet

**Zum 25.
Todestag
von
Monsignore
Hartmut
Kania**

Monsignore Hartmut Kania war ein deutscher römisch-katholischer Priester, dessen Lebenswerk vor allem in der Gründung und dem Aufbau der Caritas in Sankt Petersburg (Russland) bis heute sichtbar ist. Geboren wurde Kania 1942 in Braniewo (damals Polen), und sein Lebensweg führte ihn aus Deutschland in die frühe postsowjetische Gesellschaft nach Russland. Dort wirkte er als Seelsorger in einer Zeit tiefgreifender gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Umbrüche. Im Oktober 1991 kam Hartmut Kania in die russische Millionenstadt Sankt Petersburg. Sein anfängliches Anliegen war die seelsorgerische Betreuung der wenigen katholischen Christen vor Ort. Schnell erkannte er jedoch, dass die katholische Botschaft der Nächstenliebe in dieser Umgebung nicht ohne praktische Hilfe erfahrbar gemacht werden konnte. Auf dieser Einsicht aufbauend gründete Kania 1993 offiziell die Caritas St. Petersburg als Wohltätigkeitsorganisation, die bald weit über die katholische Gemeinde hinaus wirkte. Unter seiner Leitung entstanden zahlreiche Hilfsangebote für Bedürftige: Kleiderkammern, Essensausgaben für Obdachlose, soziale Beratungsstellen, Projekte für Kinder sowie ein kleines Altersheim und ein Fortbildungszentrum - heute bekannt als Monsignore-Kania-Haus. Kania gelang es, aus Deutschland und insbesondere aus dem damals jungen Bistum Görlitz breite Unterstützung für die Caritas-Arbeit in Russland zu mobilisieren. Pfarrgemeinden, Gemeindemitglieder und karitative Verbände organisierten Sach- und Lebensmitteltransporte, sammelten Spenden und trugen so wesentlich zum Aufbau der Angebote bei. Diese Zusammenarbeit gilt als ein frühes Beispiel lebendiger kirchlicher Solidarität über nationale Grenzen hinweg.

Kania trug den Titel *Monsignore* und wurde als erster Direktor der Caritas St. Petersburg auch zum Direktor der Caritas in ganz Russland ernannt. Doch sein Wirken endete nicht lange danach: Er starb früh am 17. März 2001, im Alter von 58 Jahren, in Berlin-Steglitz und wurde auf dem Friedhof in Teltow beigesetzt. Noch Jahrzehnte nach seinem Tod wird sein Lebenswerk gewürdigt. In St. Petersburg und in Deutschland erinnern kirchliche Gedenkveranstaltungen und die fortdauernde Zusammenarbeit der Caritas daran, wie ein einzelner Priester in einer herausfordernden Zeit nicht nur kirchliche Seelsorge, sondern auch gelebte Nächstenliebe etabliert hat. Die Caritas St. Petersburg, heute mit mehreren sozialen Diensten aktiv, ist ein bleibendes Vermächtnis seines Engagements.

Am 17. März 2026 jährte sich der Todestag von Monsignore Kania zum 25. Mal. Aus diesem Anlass hat eine Gruppe aus Freunden und Angehörigen mit Unterstützung von Pfarrer Theuerl eine Gedenkveranstaltung organisiert.

Vielen Dank für die Zuarbeit aus der Redaktion des "Pfarrbrief"-Team der katholischen Pfarrei Ss. Eucharistia Kleinmachnow - Teltow.



Foto: A. Lehmann

Hl. Messe in polnischer Sprache

FR	01.05.	17:00	Christuskirche
SO	03.05.	12:00	Christuskirche
MI	06.05.	18:00	Christuskirche
SO	17.05.	12:00	Christuskirche
MI	20.05.	18:00	Christuskirche
SO	24.05.	12:00	Christuskirche

Einsendeschluss für den Juni-Pfarrbrief:
Freitag, **15.05.2026**